

FLUTES DE BAMBOU ASSOCIATION SUISSE
BAMBUSFLÖTEN SCHWEIZ
FLAUTI DI BAMBÙ ASSOCIAZIONE SVIZZERA



Frühling
Printemps

2020
2020

Halbjährliche Herausgabe durch / Publication semestrielle par

FLUTES DE BAMBOU ASSOCIATION SUISSE
BAMBUSFLÖTEN SCHWEIZ
FLAUTI DI BAMBÙ ASSOCIAZIONE SVIZZERA



Präsidentin / Présidente

Angelika Speich Schütz
Hubelhüsistrasse 30
3147 Mittelhäusern
031 842 03 34
angelika.speich@bambusfloete.ch

Redaktion/Rédaction

Erika Schädler
Uettligenstr. 42
3033 Wohlen
031 829 07 76
erika.schaedler48@gmail.com

Redaktionsschluss/ Délai de rédaction

Frühlingsbulletin / bulletin de printemps: 15. Februar / 15 février
Herbstbulletin / bulletin d'automne 15. September / 15 septembre

www.flutedebambou.ch
www.bambusfloete.ch

Postcheckkonto 80-61326-3

Mitgliederbeiträge / Cotisations	-Aktiv / actif	Fr. 90.-
	-Jugendliche / jeunes	Fr. 40.-
	-Passiv/ passif	Fr. 40.-

Fotos: R.Rüegger, E. Herzog, E.Schädler,

Auflage / Tirage 190 Stück / Exemplaires

InhaltsverzeichnisFrühling 2020

Editorial	4
Berichte der Kommissionen 2019	6
Finanzen	14
In Memoriam	16
Gratulation	18
Musikladen	19
Grossbass	20
Verkauf Bambusstangen	22
Verkauf Korkzapfen	22
Bestellung von Feilen	23
Verkauf LiBo-Hefte	23
Mutationen	24
Anhang	26
Agenda	28

Sommaire Printemps 2020

Editorial	5
Rapports des commissions 2019	10
Finances	14
Souvenirs	17
Félicitation	18
Magasin de musique	19
Flûte de grande-basse	21
Vente de cannes de bambou	22
Vente de bouchons	22
Commandes de limes	23
Vente de cahiers de LiBo	23
Mutations concernant les membres	24
Annexe	26
Agenda	28



Magdeburg (D), Anschrift eines Buchladens

Editorial

Liebe Mitglieder,

geht es euch auch so, wenn ihr Begriffe hört wie «*Bachelor of Arts*» «CAS» oder «*ETCS Punkte*» versteht ihr nur Bahnhof?

Die Begriffe und das gesamte Bildungswesen haben sich seit dem Bolognaprozess in den letzten zwanzig Jahren grundlegend geändert. Die ganz unten auf unserem Diplom stehende Notiz: «vom SMPV¹ anerkannt» hat ihren Wert verloren. Wenn sich junge MusikerInnen heute an einer Musikschule bewerben, brauchen sie ein eidgenössisch anerkanntes Diplom einer Fachhochschule mit dem Abschluss eines «Bachelor of Arts». Pianisten machen einen Bachelor of Arts Musik Klassik oder Jazz und Rhythmiklehrkräfte studieren nun Musik und Bewegung.

Dank der Initiative von Dorothee Fischer und Myrta Berweger und zähen Verhandlungen von Hanni Müller-Howald und Anna Idone hat es der Verband Bambusflöten Schweiz geschafft, sich bei der Musikhochschule Kalaidos einen Platz zu sichern. Diplomierte Musikerlehrkräfte können eine Weiterbildung im Bereich Musik Pädagogik besuchen und mit dem Titel: «CAS² Elementarunterricht mit der selbstgebauten Bambusflöte» abschliessen. Diese Weiterbildung dauert elf Monate und erbringt den Absolventen die benötigten 15 ETCS³ Punkte.

Diesen Frühling starten zwei Kandidatinnen und ein Kandidat aus den Kantonen Zürich, Solothurn und Schaffhausen mit Hanni Müller-Howald und Denise Schär als Dozentinnen. Wir wünschen ihnen eine gute Zusammenarbeit und viel Erfolg.

Es ist sehr schwierig, neue Bambusflötenlehrkräfte zu bekommen, wir haben ein Nachwuchsproblem. Wir sind bestrebt, in Werbung zu investieren und alles Mögliche zu tun, damit wir unsere einmalige Chance, an schweizerischen Musikschulen Bambusflöte unterrichten zu können nicht verlieren, und nicht zu einem musikalischen Freizeitangebot reduziert werden, wie dies in allen anderen europäischen Bambusflötengilden geschieht.

Regina Rüeegger

Mitglied der Ausbildungskommission und des Vorstandes

¹ **S**chweiz. **M**usikpädagogischer **V**erband

² **C**ertificate of **A**dvanced **S**tudies Fachhochschule

³ **E**uropean **C**redit **T**ransfer and **A**ccumulation **S**ystem ETCS

Éditorial

Chers membres,

Vous aussi, lorsque vous entendez des termes tels que "Bachelor of Arts" "CAS" ou "ETCS points" vous avez l'impression qu'on vous parle chinois ?

Les conditions et l'ensemble du système éducatif ont fondamentalement changé au cours des vingt dernières années depuis le processus de Bologne. La reconnaissance au bas de notre diplôme : "reconnu par le SSPM¹" a perdu sa valeur. Aujourd'hui, lorsque de jeunes musicien/nes postulent dans une école de musique, ils doivent être titulaires d'un diplôme reconnu au niveau fédéral d'une haute école spécialisée avec un "Bachelor of Arts". Les pianistes obtiennent une licence en musique classique ou jazz et les professeurs de rythmique étudient maintenant la musique et le mouvement.

Grâce à l'initiative de Dorothee Fischer et Myrta Berweger et à des négociations difficiles de Hanni Müller-Howald et Anna Idone, l'Association suisse des flûtes de bambou a réussi à obtenir une place à la Haute école Kalaidos. Les professeurs de musique déjà qualifiés peuvent suivre un cours de perfectionnement dans le domaine de la pédagogie musicale et obtenir le diplôme intitulé : "CAS² Eveil à la musique au travers de la fabrication d'une flûte de bambou». Cette formation continue dure onze mois et permet aux diplômés d'obtenir les 15 crédits ETCS³ requis.

Ce printemps, les trois premiers/ères candidat/es des cantons de Zurich, Soleure et Schaffhouse commenceront, avec Hanni Müller-Howald et Denise Schär comme enseignantes. Nous leur souhaitons une bonne coopération et beaucoup de succès.

Il est très difficile de trouver de nouveaux professeurs de flûte de bambou et nous avons un problème de relève. Nous sommes soucieux d'investir dans la publicité et de faire tout notre possible pour ne pas perdre notre chance unique d'enseigner la flûte de bambou dans les écoles de musique suisses et ne pas être réduits à une offre de loisirs musicaux comme dans toutes les autres guildes européennes de flûtes de bambou.

Regina Rüegger

Membre de la commission la formation et du conseil d'administration

Traduction

Christelle Hiltbrunner

¹ **S**ociété **S**uisse de **P**édagogie **M**usicale

² **C**ertificat of **A**dvanced **S**tudies

³ **E**uropean **C**redit **T**ransfer and **A**ccumulation **S**ystem ETCS

Jahresberichte der Kommissionen 2019

Jahresbericht 2019 der Editionscommission

Im vergangenen Jahr konnten zwei Hefte herausgegeben werden:

Bernard Reichel: Quatuors et Canons

Das bestehende Heft wurde neu aufgelegt und durch 6 vierstimmige und 2 dreistimmige Kanons erweitert.

William Corbett und Marin Marais:

Marlis Klinger arrangierte einige Werke dieser beiden Barockkomponisten für Bambusflötentrio. Wir wählten für das neue Heft von Corbett die Sonata IV (aus 6 Sonaten) in C-Dur (arr. für Sopran, Alt und Tenor) und von Marais das Pièce en Trio in C-Dur (arr. für 2 Alt und 1 Tenor).

Als **Frühlingsblatt 2019** wählten wir einen 3-stimmigen Satz des Liedes "Spiele kleine Flöte" von Gerhard Trubel, sowie den Kanon "Frühling/Springtime" von Jules de Beule.

Als **Weihnachtsblatt 2019** erhielten die Verbandsmitglieder das 3-stimmige Lied "C'est Noël, aujourd'hui" von Jo Akepsimas und den 3-stimmigen Kanon "Uns ist ein Kindlein heut geboren" von Iso Rechsteiner.

Projekte:

Ensemble-Heft für Kinder mit einfachen Sätzen von **Hans Bernoulli**.

Vielen Dank an die Familie von Herrn Bernoulli für die Erteilung der Rechte!

Jean Hotteterre: Einige Sätze aus "**La noce champêtre**" (die ländliche Hochzeit)

Da nach mehrfachen Aufrufen keine Nachfolge für die Leitung des Musikladens gefunden werden konnte, wird dieser nach der GV 2020 nach Steffisburg umziehen. Für das Musikalische werde ich, Annekäthi Werthemann, zuständig sein, für das Finanzielle Martin Stump. Wir hoffen nach wie vor, dass mittelfristig jemand anderes aus dem Verband die Betreuung des Musikladens übernehmen wird!

An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an Esther Herzog für ihre wertvolle, kompetente Arbeit und die langjährige gute Zusammenarbeit!

Um die vielfältigen Aufgaben auf etwas mehr Schultern zu verteilen, werden in Zukunft die Editions- und die Musikkommision vermehrt enger zusammenarbeiten. Mit Wünschen und Anregungen darf man sich gerne an Mitglieder der beiden Kommissionen wenden.

Januar 2020

Annekäthi Werthemann

Jahresbericht 2019 der Musikkommission

Die Musikkommission hat folgende Arbeiten ausgeführt:

Offenes Musizieren

Das Offene Musizieren wurde an der GV 2019 wieder durchgeführt. Eine schöne Gruppe von Spielerinnen hat sich zu einer frohen Runde eingefunden. Von den eingespielten Stücken wurde eines zur Eröffnung der GV-Sitzung vorgetragen.

Dirigentinnen waren Ines Bill, Annekäthi Werthemann und Myrta Berweger. Allen nochmals herzlichen Dank für den Einsatz.

Wir freuen uns sehr, dass das Offene Musizieren wieder einen zeitlichen Ort gefunden hat. Das Finden von Bereitwilligen zum Anleiten des Offenen Musizierens jedoch gestaltet sich eher schwierig. Unser Anliegen ist es, unterschiedliche Kolleginnen zu dieser Erfahrung zu ermuntern, auch gerade aus verschiedenen Regionen, oder als Newcomers.

- Es braucht ein eher einfaches gefälliges Stück, das sich leicht von Blatt lesen lässt.
- Es darf ein bisschen Vorarbeit geben, um die schwierigsten Stellen im Voraus zu erarbeiten.
- Man kann an Tempo, Artikulation, Ausdruck und Phrasierung arbeiten.
- Man kann mit den Registern spielen.

Die 30 Minuten sind immer schnell vorbei. Und die Spielerinnen sind ein interessiertes und begeistertes Flöten-Kollegium.

Eines der drei Stücke wird dann ad hock ausgewählt für die Eröffnung der GV. Darum, Interessierte sind herzlich willkommen.

ERFA Sitzung

Im Sept. 2019 wurde die ERFA-Sitzung in Zürich durchgeführt, organisiert von der Musikkommission.

Prima Vista

Im Herbstbulletin 2020 erscheinen die Titel der Stücke des Offenen Musizierens in der Rubrik Prima Vista.

Danke Erika Bremgartner.

Zürich, 15. Jan. 2020

Myrta Berweger

Jahresbericht 2019 der Ausbildungskommission

Dokumente:	<i>Fertig und gebrauchsbereit!</i>
Ausbildungen:	<i>Prüfungen, neue Kandidaten; Evaluation des Probedurchganges von Denise Schär-Plüss im Rahmen der Kalaidos-Ausbildung.</i>
Fortbildung:	<i>Kinesiologiekurs mit Josiane Thiessot.</i>
Verabschiedung	<i>von Dominique Thomet Jeanprêtre.</i>

Die für Werbung, Ausbildungen und Prüfungen erforderlichen **Dokumente** sind in der Dropbox bereit. Die drei ersten werden für externe Interessierte auf der Website aufgeschaltet, die meisten andern sind für Kommissionsmitglieder einzusehen, ein paar wenige sind einzig den Ausbildungsverantwortlichen für die Prüfungsvorbereitungen vorbehalten. Die Dokumente sollen auf diese Weise möglichst breit gestreut und so auch zu Werbezwecken gebraucht werden können. Auf den Druck eines Hochglanz-Werbeflyers kann nun künftig verzichtet werden. – Werbeanstrengungen sind nach wie vor ein Gebot der Stunde: Leider mussten die Stellen für Bambusflötenunterricht an den Musikschulen Winterthur und Lausanne im laufenden Jahr mangels interessierter Lehrkräfte aufgegeben werden.

Im ersten Halbjahr haben Christelle Hiltbrunner, Luca Panno und Vanja Tomà Prüfungen im Rahmen der **dreijährigen Ausbildung** abgelegt; Christelle hat im November ihre Ausbildung mit der letzten Prüfung erfolgreich abgeschlossen – wir gratulieren ihr ganz herzlich! Leider haben Luca Panno und Vanja Tomà ihre Ausbildung zur Lehrkraft abgebrochen; wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude beim Musizieren mit ihren Bambusflöten.

Renata Scheibler hat in Schaffhausen die dreijährige Ausbildung begonnen. Bei dieser Kandidatin unterrichten neu drei Ausbildungslehrerinnen: Anna Idone/Flötenbau und Methodik, Karin Altermatt/Theorie und Spielpraxis, Myrta Berweger/Musikgeschichte und Ensemblespiel. Es ist uns ein Anliegen, die verschiedenen Aufgaben im Zusammenhang mit der Ausbildung auf mehr Schultern zu verteilen und dabei auch eine ausgewogene regionale Verteilung anzustreben. Mit Karin Altermatt für die Ostschweiz, Denise Schär-Plüss für die Region Bern und Dominique Thomet Jeanprêtre für die Romandie ist uns dies für Theorie/Spielpraxis schon gelungen. Auch beabsichtigen wir, die Zahl der Expertinnen zu erweitern, werden diesbezüglich im Wintersemester gezielt Anfragen starten und 2020 eine Informationsveranstaltung durchzuführen.

Im September führten wir in Biel einen Infoabend für die **Kalaidos-Ausbildung** durch. Jetzt haben sich drei Kandidaten definitiv angemeldet: Anna Dähler/Zürich, Ricardo Gatzmann/Schaffhausen, Sabrina Michel/Olten. Das Trio

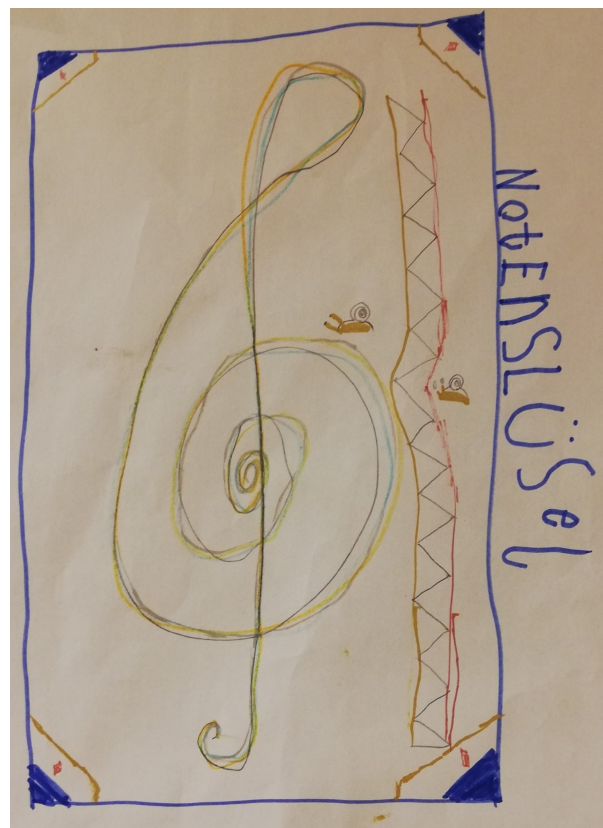
startet mit der Ausbildung am 1. April 2020 – wir wünschen viel Glück! Die Evaluation des Kalaidos-Probedurchganges von Denise Schär-Plüss hat uns bestätigt, in der eingeschlagenen Richtung weiterzufahren. Die Zeit für Flötenbau und Spieltechnik ist recht knapp bemessen. Aus diesem Grund sollen die Ausbildungslehrerinnen für Flötenbau den Kandidaten zu Beginn ein Set Flöten (S, A, T) zur Verfügung stellen, mit denen sie sich baldmöglichst Spielfertigkeiten aneignen können. Für Bläser ist die Ausbildungszeit/Lektionszuteilung angemessen. Andere Instrumentalisten müssen bei Bedarf individuell weitere Lektionen belegen.

In Josiane Thiessot haben wir eine Kursleiterin gefunden, welche den diesjährigen **Fortbildungskurs** «Kinesiologie» auf französisch durchgeführt hat.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir unser hoch geschätztes Mitglied **Dominique Thomet Jeanprêtre** verabschiedet. Ihre Stelle als Vertreterin der Romandie bleibt bis auf weiteres vakant. Wir sind sehr froh, dass sie uns als Ausbildungslehrerin und Expertin erhalten bleibt.

Zollikofen, 30. Januar 2019

Hanni Müller-Howald



Rapports des Commissions 2019

Rapport annuel 2019 de la Commission d'édition

L'année passée nous avons pu éditer deux cahiers:

Bernard Reichel : Quatuors et Canons

La brochure existante a été rééditée et complétée par 6 canons en quatre parties et 2 canons en trois parties.

William Corbett et Marin Marais:

Marlis Klinger a arrangé quelques œuvres de ces deux compositeurs baroques pour un trio de flûtes en bambou. Pour la nouvelle édition, nous avons choisi la Sonate IV (parmi 6 sonates) en do majeur (arrangée pour soprano, alto et ténor) de Corbett et la Pièce en Trio en do majeur (arrangée pour 2 alto et 1 ténor) de Marais.

Comme **Feuille musicale du printemps 2019**, nous avons choisi un mouvement à trois voix de la chanson "Spiele kleine Flöte" de Gerhard Trubel, ainsi que le canon "Frühling/Springtime" de Jules de Beule.

Comme **Feuille musicale pour Noël**, les membres de l'Association ont reçu la chanson à trois voix "C'est Noël, aujourd'hui" de Jo Akepsimas et le canon à trois voix "Uns ist ein Kindlein heut geboren" d'Iso Rechsteiner.

Projets :

Livret d'ensemble pour enfants avec des arrangements simples de Hans Bernoulli.

Un grand merci à la famille de M. Bernoulli pour avoir accordé les droits !

Jean Hotteterre : Quelques mouvements de "La noce champêtre"

Comme aucun successeur pour la gestion du magasin de musique n'a pu être trouvé après plusieurs appels, le magasin déménagera à Steffisburg après la GV 2020. Moi, Annekäthi Werthemann, je serai responsable du côté musical, Martin Stump du côté financier. Nous espérons toujours qu'à moyen terme, une autre personne de l'association prendra en charge la gestion du magasin de musique !

Nous souhaitons ici remercier Esther Herzog pour son travail précieux, compétent et professionnel.

Le travail de tente et les nombreuses années de bonne coopération !

Afin de répartir les diverses tâches sur un peu plus d'épaules, les commissions d'édition et de musique travailleront plus étroitement ensemble à l'avenir.

N'hésitez pas à contacter les membres des deux commissions pour leur faire part de vos souhaits et suggestions.

Janvier 2020
Corrigé

Annekäthi Werthemann
Dominique Thomet

Rapport annuel 2019 de la commission de musique

La commission de musique a mené les activités suivantes :

Musique pour tous

La musique pour tous a été réintroduite lors de l'AG 2019.
Un bon groupe de musiciennes se sont retrouvées dans une ronde joyeuse.
L'une des pièces jouées a été présentée pour l'ouverture de l'AG.

Ines Bill, Annikäthi Werthemann et Myrta Berweger ont dirigé l'orchestre.
Qu'elles soient encore une fois vivement remerciées pour leur engagement.

Nous sommes très heureuses que la "musique pour tous" ait retrouvé une place.

Mais la recherche de bonnes volontés prêtes à diriger cet orchestre d'un jour s'avère plutôt difficile. Notre but est d'encourager différentes collègues à tenter cette aventure, qu'elles viennent d'autres régions ou qu'elles soient débutantes.

- Il faut un morceau plutôt simple qui soit facile à déchiffrer.
- Cela nécessite un travail préparatoire, afin de repérer les passages difficiles qu'il faudra exercer.
- On peut travailler sur le tempo, les articulations, le phrasé et l'expression.
- On peut travailler par voix séparées.

Les 30 minutes prévues passent toujours trop vite. Et les musiciennes sont un groupe intéressé et enthousiaste.

L'un des trois morceaux sera ensuite choisi pour être présenté en ouverture de l'AG.

Les personnes intéressées sont donc cordialement bienvenues.

Séance ERFA

La commission a organisé et mené cette séance en septembre 2019 à Zurich.

Prima Vista

Les titres des pièces de la "musique pour tous" figurent dans le bulletin d'automne 2019 sous la rubrique Prima Vista.

Merci à Erika Bremgartner.

Janvier 2020

Traduction

Myrta Berweger

Françoise Elsner

Rapport annuel 2019 de la Commission de formation

Documents : Ils sont prêts à l'emploi. **Formations** : Examens, nouveaux candidats ; Evaluation du cursus d'essai de Denise Schär-Plüss dans le cadre de la formation Kalaidos. **Formation continue** : Cours d'introduction en Kinésiologie musicale avec Josiane Thiessoz. **Remerciements** à Dominique Thomet Jeanprêtre

Les **documents** requis pour la publicité, la formation et les examens sont prêts dans la Dropbox. Les trois premiers sont disponibles sur le site de l'Association pour les personnes intéressées, la plupart des documents sont disponibles pour les membres des commissions, et quelques-uns sont réservés aux responsables de formation et pour la préparation aux examens. L'objectif est de faire en sorte que les documents soient diffusés le plus largement possible, afin qu'ils puissent également être utilisés à des fins promotionnelles. Désormais, nous pouvons renoncer à l'impression d'un dépliant publicitaire sur papier glacé. Les efforts publicitaires sont toujours à l'ordre du jour : malheureusement, les postes pour les cours de flûte de bambou dans les Ecoles de musique de Winterthur et de Lausanne ont dû être abandonnés cette année, en raison du manque d'enseignants tant à Winterthur qu'à Lausanne.

Au cours du premier semestre, Christelle Hiltbrunner, Luca Panno et Vanja Tomà ont passé des examens dans le cadre de leur **formation de trois ans**. Christelle a terminé sa formation avec succès avec le dernier examen en novembre - nous la félicitons chaleureusement ! Malheureusement, Luca Panno et Vanja Tomà ont abandonné leur formation d'enseignants ; nous leurs souhaitons beaucoup de plaisir à faire de la musique avec leurs flûtes en bambou.

A Schaffhouse, Renata Scheibler a commencé sa formation de trois ans. Cette candidate travaille avec trois formatrices : Anna Idone/fabrication et méthodologie, Karin Altermatt/théorie et pratique musicales, Myrta Berweger/histoire de la musique et jeu d'ensemble. Il nous semble important de répartir les différentes tâches liées à la formation sur plus d'épaules et de parvenir à une répartition régionale équilibrée. Avec Karin Altermatt pour la Suisse orientale, Denise Schär-Plüss pour la région de Berne et Dominique Thomet

Jeanprêtre pour la Suisse romande, nous avons déjà réussi à le faire pour la théorie et la pratique musicales. Nous avons également l'intention d'augmenter le nombre d'expertes. Nous allons dans ce sens prendre des contacts au cours du semestre d'hiver et organiserons une séance d'information en 2020.

En septembre, nous avons organisé une soirée d'information à Bienne pour la **formation Kalaidos**. Aujourd'hui, trois candidats se sont définitivement inscrits : Anna Dähler/Zurich, Ricardo Gatzmann/Schaffhausen, Sabrina Michel/Olten. Le trio commencera sa formation le 1er avril 2020 - nous leur souhaitons bonne chance ! L'évaluation du cursus d'essai pour la formation Kalaidos de Denise Schär-Plüss nous a confirmé que nous étions adéquates dans la ligne choisie. Le temps consacré à la fabrication de la flûte et à la technique de jeu est néanmoins un peu court. C'est pourquoi les professeurs de formation doivent au départ fournir aux candidats un jeu de flûtes (S, A, T), afin qu'ils puissent acquérir des compétences de pratique musicale le plus tôt possible. Pour les souffleurs, le temps prévu pour la formation est approprié. Pour les instrumentistes d'autres catégories, il est possible qu'ils doivent prendre des leçons individuelles supplémentaires.

Nous avons trouvé en Josiane Thiessot une formatrice qui animera cette année le **cours de formation continue "Kinésiologie"** en français.

Avec un œil qui rit et un qui pleure, nous avons fait nos adieux à **Dominique Thomet Jeanprêtre**, notre estimée collègue, membre de la Commission de formation. Son poste de représentante de la Suisse romande reste ouvert jusqu'à nouvel ordre. Nous sommes néanmoins très heureuses de la garder comme professeure de formation et comme experte d'examen.

Zollikofen, 30 décembre 2019
Traduction

Hanni Müller-Howald
Dominique Thomet



Kuckucksflöten / flûtes de coucou

Jahresrechnung / comptes annuels 2019			
	Erfolgsrechnung Pertes et Profits 1.1.-31.12.2019	Budget 2019	Budget 2020
Einnahmen / Recettes:			
Mitgliederbeiträge / Cotisations	12'105.00	12'000.00	12'000.00
Erhaltene Spenden / Dons	1'017.00	600.00	600.00
Weiterbildungs-Wochenende / Week-ends de formation continue	455.00	900.00	900.00
Prüfungsgebühren / taxes d'examen	1'200.00	1'400.00	700.00
Musikladengewinn / Bénéf. mag. musique	800.00	1'000.00	800.00
Zinsertrag / Intérêts	2.00	0.00	0.00
Diverser Ertrag / Divers	0.00	0.00	0.00
Total Einnahmen / Total des recettes	15'579.00	15'900.00	15'000.00
Ausgaben / Dépenses:			
Mitteilungsblatt / Bulletin	1'226.90	1'000.00	1'200.00
Internet	859.40	700.00	800.00
Neuer Prospekt / nouveau prospectus	0.00	0.00	0.00
Werbung / Publicité	3'527.50	5'000.00	4'000.00
Saalmiete / Locations salles	320.00	600.00	600.00
Honorar Dozenten für Weiterbildung / Honoraires pour prof.de form.cont.	620.00	900.00	1'200.00
Honorar, Spesen Prüfungsexperten / Honoraires et frais d'experts d'examen	3'661.10	2'500.00	2'500.00
Honorar Präsidentin / Honoraire présidente	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Spesen Vorstand und Kommissionen / Frais comité et commissions	1'765.30	2'300.00	2'300.00
Repräsentationsspesen+GV / frais représent.+AG	228.65	500.00	500.00
Versicherung / Assurance	239.85	300.00	300.00
Sekretariatspesen / Frais de secrétariat	218.05	300.00	300.00
Mitgliederbeiträge / Cotisations	347.50	350.00	350.00
Porti / Ports	332.70	550.00	550.00
Musikladengewinn an Editionsfonds / Bénéfice magasin pour fonds d'édition	800.00	1'000.00	800.00
an Editionsfonds aus Mitgliederbeiträgen / fonds d'édition - cotisations	0.00	1'000.00	0.00
Diverses / Divers	187.30	200.00	200.00
Bank und PK Spesen / Frais bancaires et CP	143.35	200.00	200.00
Total Ausgaben / Total dépenses	15'477.60	18'400.00	16'800.00
Jahresresultat / Résultat annuel Gewinn/Bénéfice resp. Verlust/Perte	101.40	-2'500.00	-1'800.00

Bilanz / Bilan 31.12.2019		
Aktiven / Actifs		
Kasse / Caisse		58.65
Postkonto / Compte postal		13'532.68
Konti Musikladen/Jugendgruppe/Kurse Comptes Mag.musique/Gr.d.Jeunes/Cours		16'842.91
Bank / Banque		19'952.78
Debitoren / Debiteurs		0.00
Vorräte Feilen / stock limes		0.00
Vorräte Zapfen / stock bouchons		3'153.95
Transit. Aktiven / Actifs transitoires		302.50
Total Aktiven / Total des actifs		53'843.47
Passiven / Passifs		
Vermögen / Fortune 01.01.19		21'609.39
Gewinn / Bénéfice 31.12.19		101.40
Vermögen / Fortune 31.12.19		21'710.79
Kreditoren / Créanciers		0.00
Transitorische Passiven / Passif transitoires		107.90
Fonds Trudi Biedermann		9'148.67
Editionsfonds / Fonds d'édition		5'983.20
Musikladen / Magasin de musique		311.02
Konto Jugendgruppe / Groupe des jeunes		2'165.00
Konto Kurse / Compte des cours		14'366.89
Total Passiven / Total des passifs		53'793.47
Musikladen / Magasin de musique		
Saldo / Solde 01.01.2019		445.62
Einnahmen / Recettes 2019		826.90
Ausgaben / Dépenses 2019		-161.50
Subtotal / Sous-total		1'111.02
Übertrag an Ed.kom. / Transfert à la com.d'édition		-800.00
Saldo / Solde 31.12.2019		311.02
Fonds Trudi Biedermann		
Saldo / Solde 01.01.2019		9'148.67
Einnahmen / Recettes 2019		0.00
Ausgaben / Dépenses 2019		0.00
Saldo / Solde 31.12.2019		9'148.67
Editionsfonds / Fonds édition		
Saldo / Solde 01.01.2019		5'991.80
Ausgaben für Editionen / Dépenses pour les éditions 2019		-808.60
Subtotal / sous-total		5'183.20
Einnahmen Musikladen + Mitgl.beiträge recettes mag.musique et cotisations		800.00
Saldo / Solde 31.12.2019		5'983.20

Zum Hinschied von Hans-Alfred Girard

Am 23. Dezember 2019, kurz nach seinem 99. Geburtstag, ist Hans-Alfred Girard in seinem Heim in Basel verstorben. Seine Frau Marie-Louise hat ihn bis zuletzt begleitet und umsorgt. In der Todesanzeige steht „ ... dass er bis zum Ende sein liebenswürdiges Wesen, seinen wachen, kritischen Geist und seinen feinen Humor bewahren durfte.“ Viele Bambusflötenspielerinnen durften Hans-Alfred Girard begegnen und ihn in dieser sympathischen Art kennenlernen.

Unser Verband verdankt Hans-Alfred Girard viel wunderschöne Musik für unser Instrument, vor allem Bearbeitungen von Chorälen und Volksliedern, oft mit Singstimme dazu, aber auch Vertonungen von Gedichten und eigene Kompositionen.

Obschon sein Instrument eigentlich das Cello war, kannte er durch sein Interesse für Hymnologie und Liturgik die Orgel sehr gut. So erinnern seine Choralsätze, besonders von einem Bambusflötenorchester gespielt, oft an eine Bearbeitung für Orgel.

Hans-Alfred Girard lernte die Bambusflöte durch seine Tochter Anna Idone kennen. Er war fasziniert vom Klang dieses einfachen Instrumentes und schrieb zuerst Begleitungen zu Kinderliedern für Annas SchülerInnen und dann anspruchsvollere Stücke für das Schaffhauser Bambusflöten Ensemble. Später entspann sich ein lebhafter musikalischer Kontakt zwischen Basel, Schaffhausen und Bern. Das Berner Ensemble „Sarabande“ war mindestens zwei Mal zum Musizieren bei Girards eingeladen und durfte Herrn Girards grosse Freude und Dankbarkeit, aber auch wertvolle, kritische Hinweise zur Interpretation seiner Werke, entgegennehmen.

Höhepunkt dieser Zusammenarbeit zwischen Schaffhausen, Bern und Basel waren die beiden Konzerte zum 85. Geburtstag von Hans-Alfred Girard in Bern und in Basel im November 2005. Mitwirkende aus der ganzen Schweiz waren dabei. Die Organisation bedingte einen intensiven Einsatz, aber das Resultat war eine grosse Freude für alle Beteiligten, besonders für den Jubilar und Komponisten.

Auch jetzt, an seiner Beerdigung im Januar, begleiteten zwei seiner Choralsätze, gespielt von Anna Idone, Elisabeth Meyer und Dorothee Fischer, Hans-Alfred Girard in die geistige Welt.

Wir sind ihm von Herzen dankbar für die umfangreiche Sammlung schönster, an unser Instrument angepasster Musik und werden ihn durch sie immer in Erinnerung behalten.

Dorothee Fischer



A la mémoire de Hans-Alfred Girard

Le 23 décembre 2019, Hans-Alfred Girard est décédé à Bâle. Dans la notice nécrologique, il est écrit " ... qu'il a su garder jusqu'au bout son caractère aimable, son esprit alerte et critique et son fin sens de l'humour ".

Notre association doit à Hans-Alfred Girard beaucoup de musique merveilleuse pour notre instrument, en particulier des arrangements de chorals et de chansons folkloriques, souvent avec une voix chantante, mais aussi des arrangements de poèmes et des compositions personnelles.

Bien que son instrument soit en fait le violoncelle, il connaissait très bien l'orgue en raison de son intérêt pour l'hymnologie et la liturgie. Ainsi, ses mouvements de chœur, surtout joués par un orchestre de flûtes de bambou, rappellent souvent un arrangement pour orgue.

Hans-Alfred Girard a appris à connaître la flûte de bambou grâce à sa fille Anna Idone. Fasciné par le son de cet instrument simple, il a d'abord écrit des accompagnements de chansons pour enfants pour les élèves d'Anna, puis des pièces plus exigeantes pour l'Ensemble de flûtes de bambou de Schaffhouse. Plus tard, un contact musical animé s'est développé entre Bâle, Schaffhouse et Berne. Le point culminant de cette collaboration entre Schaffhouse, Berne et Bâle a été atteint lors des deux concerts organisés à l'occasion du 85e anniversaire de Hans-Alfred Girard à Berne et à Bâle en novembre 2005, avec des participants de toute la Suisse.

Nous lui sommes profondément reconnaissants pour la vaste collection des plus belles musiques adaptées à notre instrument et grâce à elle, nous nous souviendrons toujours de lui.

Traduction

Dorothee Fischer
Françoise Elsner

Lehrdiplom für Bambusflöte 2019 / Diplôme d'enseignement 2019

Wir gratulieren herzlich zur erfolgreichen Prüfung.
Avec nos félicitations pour l'examen ci-dessous, réussi-avec succès!



Christelle Hiltbrunner, Lausanne

Ausbildungslehrer:
Dominique Thomet
Regina Rüeegg-Josi



Musikladen-Nachfolge vorübergehend gefunden!

Nach der GV 2020 wird der Musikladen nach Steffisburg zu Annekäthi Werthemann und Martin Stump umziehen. Ich bin sehr dankbar, dass der Laden in gute Hände umziehen darf und pflichtbewusst weitergeführt wird.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen lieben Musiknotenfreunde für die jahrelange Treue.

Der Editionscommission ein herzliches Dankeschön für die großartige Zusammenarbeit und die vielen spannenden Stunden.

Herzlichst, Esther Herzog

Successesurs de magasins de musique temporairement trouvés!

Après l'assemblée générale 2020, le magasin de musique déménagera à Steffisburg chez Annekäthi Werthemann et Martin Stump. Je leur suis très reconnaissante de continuer mon travail, sachant que ce magasin sera en de bonnes mains et scrupuleusement tenu.

J'aimerai également remercier tous les amateurs de partitions pour leur fidélité tout au long de ces années.

Un grand merci à la Commission d'édition pour la grande coopération et les nombreux échanges passionnants.

Sincèrement, Esther Herzog (Traduction: Françoise Elsner)

Neue Adresse / nouvelle adresse

Annekäthi Werthemann Stump
Sonnenweg 2 A, 3612 Steffisburg
033 438 35 66
a.werthemann@bambusfloete.ch

Grossbass-Geburten

Entstehungsgeschichte

Bevor wir mit kostbarem Rohr aus Bambus ein Instrument bauen, suchen wir die nötigen Verhältniszahlen mit Hilfe eines Kunststoffrohres, so einigten sich einige Bausüchtige. Der erste Kurs fand 1979 in Graz statt. Bernhard und ich waren dabei, ebenso am Baukurs in Haarlem ein Jahr später zur Übertragung der Erfahrungen von PVC auf Bambusholz. In knapp einer Woche entstand das grösste Instrument unserer Bambusflötenfamilie, unter je 4 fleissigen Händen mit Kenntnisaustausch und mit geübten Flötenbauern verschiedener Länder.

Mit dieser fertig konstruierten Flöte, gut verpackt in einem speziell dazu gefertigten, gepolsterten Koffer machten wir uns auf die Heimreise. Unser Sohn sass auf der oberen Etage des Wagenabteils und hütete das kostbare Gepäck. Dies musste dem Schaffner aufgefallen sein. Er trat ins Abteil und zeigte auf den Koffer: „Was ist da drin“? „Meine Zahnbürste“ sagte Christoph keck. Nun war es nicht zu vermeiden, der Rohrkoffer musste geöffnet werden. Stauende Mitreisende und ein konsternierter Kontrolleur; eine Flöte? Sonst nichts! Schnellstens verliess er das Abteil.

An Ostern 1989 wurde ein internationaler Grossbaukurs am Sekundarlehrant Uni Bern mit 13 Teilnehmern aus England, Holland, Italien und der Schweiz durchgeführt unter der Leitung von Mies Hulsman und Bernhard Wyss.

„fröhlich klappern die Klappen, wenn's klappt!“

Rosmarie Wyss



Naissance d'une flûte de grande-basse

Histoire des origines

Avant de construire un instrument avec une canne de bambou précieuse, nous recherchons les rapports nécessaires à l'aide d'une canne en plastique, ça c'était le plan de certains passionnés de la construction.

Le premier cours a eu lieu à Graz en 1979. Bernhard et moi étions là, ainsi qu'au cours de construction à Haarlem un an plus tard pour transférer l'expérience du PVC au bois de bambou. En moins d'une semaine, le plus grand instrument de notre famille de flûtes en bambou a été fabriqué, sous 4 mains diligentes avec échange de connaissances et avec des constructeurs expérimentés de différents pays.

Avec cette flûte entièrement construite, bien emballée dans un étui spécialement conçu et rembourré, nous partons pour notre voyage de retour. Notre fils était assis à l'étage supérieur du compartiment et avait bien gardé notre bagage précieux. Un contrôleur a dû le remarquer. Il est entré dans le compartiment et a montré du doigt la valise : "Qu'y a-t-il dedans ? "Ma brosse à dents* a dit Christoph hardi. On ne pouvait plus l'éviter, il fallait ouvrir la valise. Des compagnons de voyage étonnés et un contrôleur consterné ; une flûte ? Rien d'autre ! Il a quitté le compartiment dès que possible.

A Pâques 1989, un cours international de construction a eu lieu à l'école secondaire de l'Université de Berne avec 13 participants d'Angleterre, des Pays-Bas, d'Italie et de Suisse sous la direction de Mies Hulsman et Bernhard Wyss.

"Les volets sonnent joyeusement quand ça marche !"

Traduction

Rosmarie Wyss
Françoise Elsner

Möglichkeiten Bambusstangen zu kaufen

Possibilités d'acheter des cannes de bambou

Eric Progin

60 ch. des Granges Lathoy, F-74160 St. Julien en Genevois

Tél.: 079 307 89 26

eric.progin@flutedebambou.ch

Accès : Depuis l'aéroport de Genève (environ 15 min) suivre l'autoroute direction France, sortir à Perly.

Je suis à Lausanne le lundi et le mercredi. Me contacter pour renseignements et rendez-vous.

Vanja Tomà

Ch. du bré 20

1023 Crissier

Tél. : 021 671 50 70

vanja.toma@flutedebambou.ch

In andern Regionen der Schweiz regeln die Lehrer den Kauf von Bambus unter sich.

Dans les autres régions de la Suisse, les professeurs paient des cannes de bambou eux-même.

Zapfenverkauf / Vente de bouchons

Es können jederzeit Zapfen per Telefon oder Mail bei mir bestellt werden. Bitte gebt die genaue Lieferadresse an! Ich werde euch die Bestellung per Post zusenden und einen Einzahlungsschein beilegen (zuzüglich Kosten für Verpackung und Versand).

Il est toujours possible de commander des bouchons par téléphone ou par e-Mail. Vous êtes priés de fournir une adresse de livraison précise. Vous recevrez votre commande par la poste avec un bulletin de versement (plus les frais d'emballage et d'expédition)

Micaela Richter Ruch

Dorfplatz 4, 3293 Dotzigen

Tel.: 079 625 90 40

micaelarichterruch@gmail.com

Feilenbestellungen / Commande de limes

Anna Idone übernimmt ab sofort die Feilenbestellungen für Vallorbe.

C'est Anna Idone qui s'occupe à partir d'aujourd'hui des commandes de limes pour Vallorbe.

Anna Idone-Girard

Sommerhalde 12, 8200 Schaffhausen

052 624 77 06

annaid@gmx.ch

LiBo-Versand

L'envoi des cahiers de Lisel Bossard

Es gibt sie immer noch, die wunderschönen Hefte von Lisel Bossard.
Käthi Schmid nimmt gerne eure Bestellungen entgegen.

Ils existent toujours, les beaux cahiers de Lisel Bossard.
Käthi Schmid se fera un plaisir de prendre vos commandes.

Schmid Käthi

Chratzernstrasse 33, 4803 Vordemwald

062 751 99 42

Käthi.schmid@outlook.com

Mutationen

Neue Aktivmitglieder / Nouveaux membres actifs

Gatzmann	Ricardo	Hauptentalstrasse 159	8200	Schaffhausen	079 664 58 34
Michel	Sabrina	Dornacherstrasse 15	4600	Olten	079 684 68 79

Aktiv- zu Passivmitglieder / changement de membre actif à passif

Sottini	Liliane	Rue Ernest Bloch 56	1207	Genève	022 736 59 97
---------	---------	---------------------	------	--------	---------------

Adress- oder Namenänderungen / Changement de nom ou d'adresse

Courtat	Rosemarie	Ch. de la Poste 14	1027	Lonay	021 801 85 63
Jost	Barbara	Alte Bernstrasse 1A	2558	Aegerten	079 617 33 20
Probst	Tabita	Ahornweg 10	3612	Steffisburg	076 358 87 66
Josi	Erika	Säriswilstrasse 1	3043	Uetligen	031 829 09 33

Austritte / Démissions

Kury	Gilberte	Rte de Vevey 27	1009	Pully
Rothen	Hans Ulrich	Rabbentalstrasse 65	3013	Bern
Sager	Urs	Dalmaziquai 59	3005	Bern
Urfer	Karin	Balmholzweg 29	3145	Niederscherli







Vorstand / Comité / Comitato

vorstand@bambusfloete.ch

Präsidentin / Présidente / Presidente

Speich Schütz Angelika
Hubelhüsistr. 30, 3147 Mittelhäusern
031 842 03 34
angelika.speich@bambusfloete.ch

**Vizepräsidentin und Sekretärin
Vice-présidente et Secrétaire
Vicepresidente e Segretaria**

Jäggi Christine
Räbliweg 5, 3274 Merzligen
032 381 11 15
christine.jaeggi@bambusfloete.ch

Kassier / Caissier / Cassiere

Stump Martin
Sonnenweg 2A, 3612 Steffisburg
033 438 35 66
martin.stump@bambusfloete.ch

**Beisitzerinnen / Membres suppléantes /
Membri aggiunti**

Kempf Maria
Leonhardstrasse 12, 6472 Erstfeld
041 880 28 16
maria.kempf@bambusfloete.ch

Rüegger-Josi Regina
Tulpenweg 43, 3177 Laupen
031 747 09 27
regina.ruegger@bambusfloete.ch

Richter Ruch Micaela
Dorfplatz 4, 3293 Dotzigen
079 625 90 40
micalarichterruch@gmail.com

**Ehrenpräsident / Président d'honneur /
Presidente onorario**

Schmitt Werner
Könizbergstr. 74, 3097 Liebefeld
031 972 25 61

**Internationale Korrespondentin /
Correspondante internationale /
Corrispondente internazionale**

Rüegger-Josi Regina
Tulpenweg 43, 3177 Laupen
031 747 09 27
regina.ruegger@bambusfloete.ch

Bambuskeller / Cave à Bambou (Siehe Seite 33 dieses Bulletins/ à la page 33 de ce bulletin)

Cannes de bambou,	Progin Eric	079 307 89 26	eric.progin@flutedebambou.ch
	60 ch. Des Granges,	Latoy, F 74160 St. Julien en Genevois	
Cannes de bambou,	Tomà Vanja	021 671 50 70	vanja.toma@flutedebambou.ch
	Ch. du bré 20,	1023 Crissier	

Musikladen / Magasin de musique

Annekäthi Werthemann Stump
Sonnenweg 2A 3612 Steffisburg 033 438 35 66 a.werthemann@bambusfloete.ch

Korkzapfen / Bouchons

Micaela Richter Ruch, Dorfplatz 4, 3293 Dotzigen, 079 625 90 40 micalarichterruch@gmail.com

Feilenbestellungen / Commande de limes

Anna Idone-Girard, Sommerhalde 12, 8200 Schaffhausen 052 624 77 06 annaid@gmx.ch

Editionskommission / Commission d'édition

Werthemann Stump Annekäthi	Senn Veronika	Bill Ines
Sonnenweg 2A	Zieglerstr.64	Niedermattweg 8
3612 Steffisburg	3007 Bern	3315 Krälligen
033 438 35 66	031 381 83 59	032 665 39 05
a.werthemann@bambusfloete.ch	veronika.s.senn@bluewin.ch	inesbill@quickline.ch

Flötenbaukommission / Commission de construction

Idone-Girard Anna	Landtwing Marianne
Sommerhalde 12	In der Hub 7
8200 Schaffhausen	8908 Hedingen
052 624 77 06	044 271 05 59
annaid@gmx.ch	m.r.landtwing@bluewin.ch

Musikkommission / Commission de musique

Berweger Myrta	Bremgartner Erika
Brahmsstrasse 42	Fuhrenstr.24
8003 Zürich	3098 Schliern bei Köniz
044 493 51 42	031 972 21 88
myrta.berweger@bambusfloete.ch	erika.bremgartner@bambusfloete.ch

Ausbildungskommission/ Commission de formation

Müller-Howald Hanni	Rüegger-Josi Regina
Flurweg 33	Tulpenweg 43
3052 Zollikofen	3177 Laupen
077 422 99 27	031 747 09 27
hanni.mueller@bambusfloete.ch	regina.ruegger@bambusfloete.ch

Ansprechpersonen für die Ausbildung/ personne de référence pour la formation

Rüegger-Josi Regina
Tulpenweg 43, 3177 Laupen
031 747 09 27
regina.ruegger@bambusfloete.ch

Herausgabe Bulletin

Schädler Erika
Uettligenstr. 42
3033 Wohlen
031 829 07 76
erika.schaedler48@gmail.com

Archiv / Archive

Kempf Maria, Leonhardstr. 12,	6472 Erstfeld	041 880 28 16	maria.kempf@bambusfloete.ch
-------------------------------	---------------	---------------	-----------------------------

Adressänderungen, changement d'adresses

Rüegger, Daniel, Tulpenweg 43	3177 Laupen,	031 474 09 27	daniel.ruegger@bambusfloete.ch
-------------------------------	--------------	---------------	--------------------------------

Agenda

2020

04. – 08. April	2020	Kinderlager	Gibelegg
25. April 25 avril	2020 2020	Generalversammlung Assemblée générale	Bern, aki-Haus, Berne, aki-Haus
5. - 11. Juli	2020	Sommerekurs Schweiz/Griechenland	Paralio-Astros Griechenland
5 – 11 juillet	2020	stage d'été Suisse/Grèce	Paralio-Astros Grèce
27.07. -03.08.	2020	Sommerekurs, Frankreich Stage d'été, France	Athis-Mons, Frankreich France
07. / 08. 11.	2020	Weiterbildung „Bau erweiterter Flöten“ Formation continue „Construire des flûtes étendues »	Mittelhäusern Mittelhäusern

2021

Januar.	2021	Bauforum Forum de construction	Mittelhäusern Mittelhäusern
Mai	2021	Ensemblespiel mit Coaching Jouer aux flûtes ensemble avec Coaching	
23. – 31. Juli 23. – 31 juillet	2021 2021	internationaler Kurs cours international	Niederlande Pays-bas